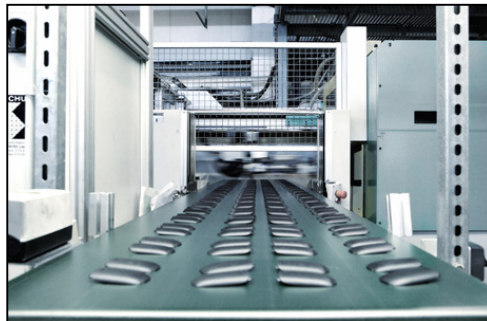


Maschinen- und Anlagenführer/-in

Schwerpunkt Metall und Kunststoff



Berufsbild

Maschinen- und Anlagenführer sind für die Herstellung und Qualitätsprüfung von Kunststoffprodukten und die Wartung bzw. Kontrolle der Spritzgießmaschinen zuständig. Dabei richten sie Fertigungsmaschinen und -anlagen ein, nehmen sie in Betrieb und bedienen sie. Sie überwachen den Produktionsprozess und steuern bzw. überwachen den Materialfluss. Zudem inspizieren oder warten sie Maschinen in regelmäßigen Abständen, um deren Betriebsbereitschaft sicherzustellen. In der Be- oder Nachbearbeitung der Formteile wenden sie verschiedene Veredelungsverfahren an, z. B. bedrucken, tempern und konditionieren sie Formteile und behandeln Oberflächen nach. Außerdem verpacken, transportieren und lagern sie Formteile fachgerecht.

Voraussetzungen

Hauptschul- oder Realschulabschluss (insb. Mathematik/Physik/ Chemie)

- Physik (z.B. Bedienen von Maschinen/Anlagen, Anwenden verschiedener Prüfverfahren)
- Werken/Technik (z.B. Kontrollieren/Warten von Maschinen/Anlagen; technisches Zeichnen)

Sonstige wichtige Kompetenzen:

- Sorgfalt (z.B. beim Einstellen von Produktionsmaschinen)
- Beobachtungsgenauigkeit und Aufmerksamkeit (z.B. beim Überwachen der Produktionsabläufe an den Maschinen und Anlagen sowie der Produktqualität)
- Entscheidungsfähigkeit und Reaktionsgeschwindigkeit (z.B. bei Störungen an automatisierten Fertigungsmaschinen und -anlagen)
- Technisches Verständnis und handwerkliches Geschick (z.B. beim Montieren und Demontieren der Baugruppen von Produktionsanlagen)

Ausbildungsgang

2-jähriger anerkannter Ausbildungsberuf in der Industrie und im Handwerk, unterteilt in 2 Abschnitte:

1. berufliche Grundausbildung (ca. 1 Jahr): allgemeinen Grundlagen der Metall- und Kunststoffbearbeitung werden vermittelt
2. berufliche Fachausbildung im Fachbereich Spritzguss: Die Ausbildung findet hauptsächlich im Unternehmen statt, tw. auch in Ergänzungslehrgängen bei geeigneten Bildungsträgern. Turnusmäßig wird die Berufsschule (Grundig Akademie Gera) besucht. Die Ausbildung endet mit der Prüfung vor der Industrie- und Handelskammer.

Nach der Ausbildung

Der Maschinen- und Anlagenführer ist im Bereich Produktion oder Veredelung als Maschinenbediener/-in oder als Mitarbeiter/-in Qualitätssicherung im Unternehmen zu finden.

Berufsaussichten

Die Kunststoffbranche ist eine Wachstumsbranche durch den stetig steigenden Bedarf an Kunststoffartikeln. Deshalb sind die Chancen am Arbeitsmarkt äußerst gut. Maschinen- und Anlagenführer/innen finden Beschäftigung aber grds. in Produktionsbetrieben nahezu aller Branchen.

Weiterbildung

Bei gutem Ausbildungsabschluss ist es möglich noch 1 Ausbildungsjahr anzuhängen und den Abschluss zum Verfahrensmechaniker Kunststoff- und Kautschuktechnik zu erlangen.

Kontakt

KTS Kunststoff Technik Schmölln GmbH
Altenburger Straße 72
04626 Schmölln
Internet: www.kts-schmoelln.de

Personalwesen

Christina Marschner
Mail: personal@kts-schmoelln.de
Tel.: 034491 74122